

Jahresbericht  
zum 31. Oktober 2023.

## **S-Multi Asset ESG Ausgewogen**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



**.Deka**  
Investments

# Bericht der Geschäftsführung.

31. Oktober 2023

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds S-Multi Asset ESG Ausgewogen für den Zeitraum vom 1. Dezember 2022 bis zum 31. Oktober 2023.

Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im europäischen Energiesektor dämpften zu Beginn des Geschäftsjahres die Börsenstimmung in Europa, diese nahmen allerdings angesichts eines milden Winters im Verlauf spürbar ab. Damit reduzierten sich auch die wirtschaftlichen Abstrahleffekte des russischen Angriffskriegs in der Ukraine. Während die rigide Null-Covid-Politik in China zunächst noch zu deutlichen Beeinträchtigungen im globalen Handel geführt hatte, schwanden diese nach der unerwarteten Kehrtwende in der Corona-Politik im Dezember. In Deutschland und dem Euroraum hat sich die Stimmung wie auch die Konjunktur dennoch merklich abgekühlt, was verschiedene Indikatoren unterstrichen. Zu einem exogenen Schock kam es am 7. Oktober, als radikale Palästinenser unter Führung der islamistisch-terroristischen Hamas Israel überfielen. Dieser überraschende Angriff und die noch nicht absehbaren Konsequenzen des eskalierenden Konflikts in Nahost sorgten zuletzt für große Verunsicherung.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu weiteren restriktiven Schritten bewog. Während die Fed zuletzt bei einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent angelangt war, erhöhte die EZB die Leitzinsen bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen insgesamt kräftig an. Dabei sorgte am Anleihemarkt der zwischenzeitliche Renditesprung 10-jähriger US-Staatstitel über die Marke von 5 Prozent – erstmals seit 16 Jahren – für Aufsehen. Im Betrachtungszeitraum erhöhte sich die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen auf 2,8 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende Oktober bei 4,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode deutliche Schwankungen auf. Bis zum Sommer überwogen die positiven Vorzeichen, ehe neben wirtschaftlichen auch geopolitische Entwicklungen das Bild eintrübten. Stark unter Druck stand anfangs auch der Euro, der im November 2022 noch die Parität zum US-Dollar unterschritt, sich jedoch anschließend wieder erholte. Der Ölpreis zeigte ebenfalls eine hohe Volatilität und tendierte zuletzt bei rund 87 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

# Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Anteilklassen im Überblick	8
Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2023	9
Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023	10
Anhang	22
Ökologische und/oder soziale Merkmale	27
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	45
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	47

**Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.**

# Jahresbericht 01.12.2022 bis 31.10.2023

## S-Multi Asset ESG Ausgewogen

### Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds S-Multi Asset ESG Ausgewogen ist es einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch die Erwirtschaftung laufender Erträge und durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte zu erreichen. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, investiert der fundamental und aktiv gemanagte Fonds weltweit in unterschiedliche Anlageklassen. Im Rahmen des Auswahlprozesses für Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile werden neben wirtschaftlichen Aspekten auch Nachhaltigkeitskriterien (Ökologie, Soziales und Governance) berücksichtigt. Der Anteil des Fondsvermögens, der in Aktien, Aktienfonds und Aktienderivate investiert werden darf, beträgt maximal 65 Prozent. Höchstens 65 Prozent des Wertes des Fondsvermögens darf in nicht gegen Euro abgesicherte Fremdwährungsbestände angelegt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Topdown und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Topdown-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/ Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Bei der Auswahl geeigneter Anlagen werden ökologische, soziale und/oder die Unternehmens- bzw. Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dazu werden Unternehmen nach Kriterien für Umweltmanagement (z.B. Klimaschutz, Umweltpolitik), soziale Verantwortung (z.B. Sozialstandards in der Lieferkette, Sicherheit und Gesundheit) und Unternehmensführung (z.B. Bestechung, Korruption, Transparenz und Berichterstattung) bewertet und im Ergebnis entweder in das investierbare Universum aufgenommen oder aus diesem ausgeschlossen. Bei staatlichen Emittenten stehen Kriterien wie beispielsweise Ressourcennutzung und Treibhausgasemissionen (E), Einkommensungleichheiten und Arbeitslosigkeit (S) oder politische Rechte und zivile Freiheiten (G) im Fokus. Die Ausschlusskriterien orientieren sich an den Prinzipien des UN Global Compact sowie an den Geschäftspraktiken der Emittenten. Die zehn Prinzipien des UN Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen.

#### Wichtige Kennzahlen

##### S-Multi Asset ESG Ausgewogen

Performance*	01.12.2022 - 31.10.2023
Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe	-3,9%
	<b>01.03.2023 - 31.10.2023</b>
Anteilklasse Sparkasse Traunstein	-2,0%
	<b>01.08.2023 - 31.10.2023</b>
Anteilklasse Rheinessen Sparkasse	-5,7%
ISIN	
Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe	DE000DK0V7K6
Anteilklasse Sparkasse Traunstein	DE000DK09VH0
Anteilklasse Rheinessen Sparkasse	DE000DK09VM0
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.	

#### Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

##### Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	4.504,71
Aktien	250.744,68
Zielfonds und Investmentvermögen	9.050,04
Optionen	1.140,77
Futures	65.312,42
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	776,40
Devisenkassageschäften	1.396,62
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>332.925,64</b>
Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-128.736,85
Aktien	-98.851,74
Zielfonds und Investmentvermögen	-38.956,54
Optionen	-9.394,02
Futures	-3.279,67
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-398,41
Devisenkassageschäften	-6.498,41
sonstigen Wertpapieren	-3,01
<b>Summe</b>	<b>-286.118,65</b>

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Unterzeichner sollen unter anderem den Schutz der Menschenrechte sicherstellen sowie die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen und im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. Die Einstufung welche Unternehmen in diesem Sinne kontroverse

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

Geschäftspraktiken anwenden, erfolgt im Rahmen des Investmentprozesses. Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, werden grundsätzlich aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Nicht investiert wird zudem in Staaten, die nach dem Freedom-House Index als „unfrei“ („not free“) eingestuft werden und/oder nach dem Corruption-Perceptions-Index einen Score von weniger als 40 aufweisen. Im Rahmen der ESG-Strategie wird auf der Basis interner Recherchen und Analysen sowie unter Verwendung von ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen in Zielfonds investiert, welche eine ESG-Bewertung aus der oberen Hälfte ihrer Vergleichsgruppe sowie ein MSCI-ESG-Rating von mindestens „BBB“ oder einer vergleichbaren Bewertung aufweisen.

Detaillierte Angaben zur Nachhaltigkeitsstrategie und deren Merkmale können Sie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung im Anhang des Verkaufsprospekts, dem entsprechenden Anhang des Jahresberichts sowie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung auf der Webseite des Fonds entnehmen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

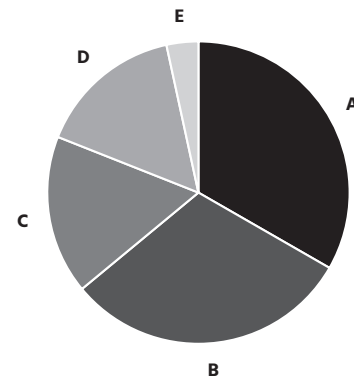
Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union, der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und der Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) investieren.

## Zügige Investition des Fondsvermögens

Im Berichtszeitraum rückte die Corona-Pandemie sowie der Ukraine-Krieg sukzessive in den Hintergrund des internationalen Finanzmarktgeschehens. Hohe Energie- und Rohstoffpreise als Folge sorgten zwar zeitweise noch für Irritationen, im weiteren Verlauf schwangen sich jedoch Inflation und die Geldpolitik der Notenbanken zu den dominierenden Themen an den Börsen auf. Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit erhöhten Teuerungsraten gezwungen, ein ambitioniertes geldpolitisches Straffungsprogramm zügig voranzutreiben. Die US-Notenbank Federal Reserve sowie die Europäische Zentralbank erhöhten die Leitzinsen signifikant. In Europa rückte in den Diskussionen über die weitere Geldpolitik die schwache konjunkturelle Entwicklung stärker in den Fokus. Insgesamt sind die Renditen in der Berichtsperiode deutlich gestiegen und belasteten damit das Rentenmarktumfeld. Zu einem exogenen geopolitischen Schock kam es Anfang Oktober 2023, als radikale Palästinenser unter Führung der islamistisch-terroristischen Hamas Israel überfielen, was weltweit Bestürzung und große Verunsicherung auslöste.

## Fondsstruktur

### S-Multi Asset ESG Ausgewogen



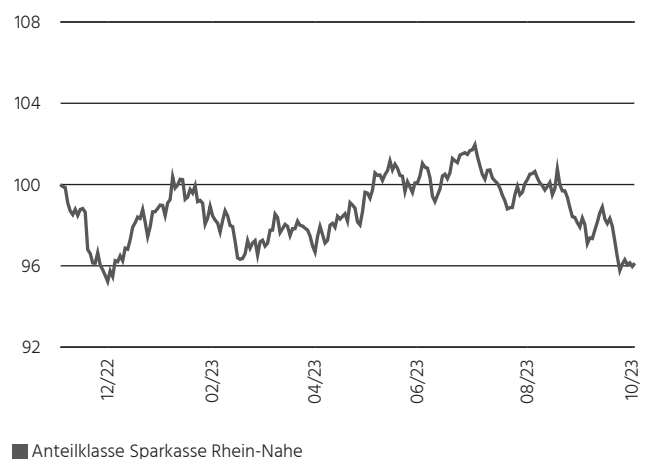
A	Renten	33,3%
B	Aktien	30,7%
C	Aktienfonds	17,0%
D	Rentenfonds	15,6%
E	Barreserve, Sonstiges	3,4%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum

### S-Multi Asset ESG Ausgewogen

Index: 01.12.2022 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Mit der Auflegung des Fonds Anfang Dezember 2022 begann das Fondsmanagement zügig mit dem Aufbau des Portfolios durch den Erwerb von verzinslichen Wertpapieren, Aktien- und Rentenfonds sowie internationalen Aktienezititeln. Zum Stichtag entfielen 33,3 Prozent des Fondsvermögens auf verzinsliche Wertpapiere. Deutsche Staatsanleihen stellten mit 16,6 Prozent

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

die größte Position dar, gefolgt von Anleihen halbstaatlicher Emittenten sowie Unternehmensanleihen, die mit besonderen Ausstattungsmerkmalen versehen waren. Auf drei Rentenfonds entfiel ein Anteil von 15,6 Prozent.

Aufgrund attraktiver Renditechancen dominierten im Portfolio Anleihen mit AAA- und BBB-Rating. Die durchschnittliche Duration des Fonds betrug 1,7 Jahre.

Auf Aktien (inklusive Aktienfonds) entfielen 47,7 Prozent des Fondsvermögens. Unter regionalen Gesichtspunkten bildeten bei den Einzeltiteln die USA die mit Abstand größte Position, gefolgt von Frankreich und der Schweiz. Besondere Berücksichtigung auf Branchenebene fand u.a. der Technologiesektor.

Das Fondsmanagement setzte im Berichtszeitraum Optionen und Futures zur Feinststeuerung des Portfolios ein. Daneben nutzte der Fonds Devisentermingeschäfte. Zum Ende des Betrachtungszeitraums befanden sich jedoch keine Derivate im Bestand.

Positive Wertbeiträge lieferte u.a. eine besondere Beachtung der Technologiebranche. Dagegen resultierten aus der temporären Akzentuierung länger laufender Anleihen negative Effekte.

Der S-Multi Asset ESG Ausgewogen verzeichnete vom 1. Dezember 2022 (Tag der Erstausgabe) bis zum 31. Oktober 2023 eine Wertentwicklung von minus 3,9 Prozent in der Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe. Die Anteilklasse Sparkasse Traunstein wies für den Zeitraum vom 1. März 2023 (Tag der Auflegung) bis zum 31. Oktober 2023 ein Minus von 2,0 Prozent aus. Die Anteilklasse Rheinhessen Sparkasse verbuchte vom 1. August 2023 (Tag der Auflegung) bis zum 31. Oktober 2023 eine Wertentwicklung von minus 5,7 Prozent. Das Fondsvolumen belief sich zum Stichtag auf 24,0 Mio. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen. Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken.

Darüber hinaus waren zeitweilig Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Risiken von Investmentanteilen, die für einen Fonds erworben werden (so genannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltene

Vermögensgegenständen. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche Engagements tätigen. Dieses Sondervermögen enthält Anteile an anderen Fonds, die in Aktien und Renten investieren. Insofern unterliegt der Fonds mittelbar spezifischen Risiken wie dem Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiko sowie Aktienkursrisiken.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

# Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds S-Multi Asset ESG Ausgewogen können Anteilklassen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung\*, der Währung des Anteilwertes, der Vertriebsvergütungen\*\*, der erfolgsabhängigen Vergütung, der Vertriebspartner, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von drei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich der Vertriebspartner unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung Sparkasse Rhein-Nahe, Sparkasse Traunstein und Rheinhessen Sparkasse.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für den gesamten Fonds und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für das gesamte Sondervermögen nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

## Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung
Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe	1,20% p.a.	4,00%	Ausschüttung
Anteilklasse Sparkasse Traunstein	1,20% p.a.	4,00%	Ausschüttung
Anteilklasse Rheinhessen Sparkasse	1,20% p.a.	4,00%	Ausschüttung

\* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt.

\*\* Die Vertriebsvergütung wird durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und wird dem Sondervermögen nicht gesondert belastet.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

## Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2023.

### Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>7.231.994,37</b>	<b>30,22</b>
Australien	42.850,81	0,18
Belgien	52.918,00	0,23
Britische Jungfern-Inseln	18.139,62	0,08
Dänemark	273.820,87	1,14
Deutschland	355.630,50	1,50
Färöer Inseln	21.367,34	0,09
Finnland	49.557,00	0,21
Frankreich	461.002,32	1,91
Großbritannien	109.517,17	0,46
Hongkong	66.815,58	0,28
Irland	159.446,83	0,68
Italien	36.817,50	0,15
Japan	335.297,51	1,39
Kaiman-Inseln	29.388,33	0,12
Kanada	304.934,57	1,27
Niederlande	270.364,74	1,13
Norwegen	131.268,45	0,55
Portugal	19.790,00	0,08
Schweden	147.874,27	0,63
Schweiz	244.140,48	1,02
Spanien	131.454,11	0,54
USA	3.969.598,37	16,58
<b>2. Anleihen</b>	<b>7.943.869,50</b>	<b>33,15</b>
Dänemark	979.265,00	4,09
Deutschland	4.455.704,50	18,59
Sonstige	2.508.900,00	10,47
<b>3. Investmentanteile</b>	<b>7.798.472,63</b>	<b>32,55</b>
Deutschland	1.691.360,00	7,06
Irland	5.522.830,00	23,05
Luxemburg	584.282,63	2,44
<b>4. Sonstige Wertpapiere</b>	<b>122.047,84</b>	<b>0,51</b>
Schweiz	122.047,84	0,51
<b>5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>740.205,48</b>	<b>3,09</b>
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>205.355,98</b>	<b>0,86</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-88.643,28</b>	<b>-0,38</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>23.953.302,52</b>	<b>100,00</b>

### Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien</b>	<b>7.231.994,37</b>	<b>30,22</b>
AUD	42.850,81	0,18
CAD	234.728,81	0,98
CHF	166.687,70	0,70
DKK	273.820,87	1,14
EUR	1.523.531,17	6,36
GBP	42.875,85	0,18
HKD	66.815,58	0,28
JPY	335.297,51	1,39
NOK	152.635,79	0,64
SEK	147.874,27	0,63
USD	4.244.876,01	17,74
<b>2. Anleihen</b>	<b>7.943.869,50</b>	<b>33,15</b>
EUR	7.943.869,50	33,15
<b>3. Investmentanteile</b>	<b>7.798.472,63</b>	<b>32,55</b>
EUR	7.214.190,00	30,11
USD	584.282,63	2,44
<b>4. Sonstige Wertpapiere</b>	<b>122.047,84</b>	<b>0,51</b>
CHF	122.047,84	0,51
<b>5. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>	<b>740.205,48</b>	<b>3,09</b>
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>205.355,98</b>	<b>0,86</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-88.643,28</b>	<b>-0,38</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>23.953.302,52</b>	<b>100,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.



# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

## Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>14.810.619,21</b>	<b>61,85</b>
<b>Aktien</b>								<b>7.231.994,37</b>	<b>30,22</b>
<b>EUR</b>								<b>1.523.531,17</b>	<b>6,36</b>
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét. Expl. P.G. Cl. Actions Port.	STK		200	200	0	EUR 161,560	32.312,00	0,13
DE0008404005	Allianz SE vink. Namens-Aktien	STK		300	300	0	EUR 222,050	66.615,00	0,28
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		300	300	0	EUR 566,600	169.980,00	0,71
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		1.400	1.400	0	EUR 28,005	39.207,00	0,16
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom.	STK		5.600	5.600	0	EUR 7,418	41.540,80	0,17
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur	STK		1.000	1.000	0	EUR 21,590	21.590,00	0,09
FR0000120172	Carrefour S.A. Actions Port.	STK		1.400	1.400	0	EUR 16,700	23.380,00	0,10
NL0010545661	CNH Industrial N.V. Aandelen op naam	STK		1.400	1.400	0	EUR 10,315	14.441,00	0,06
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur	STK		500	500	0	EUR 51,470	25.735,00	0,11
NL0010583399	Corbion N.V. Aandelen op naam	STK		700	700	0	EUR 16,250	11.375,00	0,05
ES0105563003	Corporacion Acciona Energias R Acciones Port.	STK		600	600	0	EUR 25,180	15.108,00	0,06
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.	STK		1.000	1.000	0	EUR 56,280	56.280,00	0,23
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		200	200	0	EUR 156,450	31.290,00	0,13
CH1216478797	DSM-Firmenich AG Namens-Aktien	STK		200	200	0	EUR 86,080	17.216,00	0,07
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		2.500	2.500	0	EUR 11,285	28.212,50	0,12
PTEDPOAM0009	EDP - Energias de Portugal SA Aççoes Nom.	STK		5.000	5.000	0	EUR 3,958	19.790,00	0,08
ES0127797019	EDP Renováveis S.A. Acciones Port.	STK		1.013	1.013	0	EUR 15,035	15.230,46	0,06
BE0003822393	Elia Group Actions au Port.	STK		200	200	0	EUR 90,500	18.100,00	0,08
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		204	204	0	EUR 170,580	34.798,32	0,15
DE000EVNK013	Evonik Industries AG Namens-Aktien	STK		1.200	1.200	0	EUR 17,330	20.796,00	0,09
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK		600	600	0	EUR 32,340	19.404,00	0,08
FI0009000459	Huhtamäki Oyj Reg.Shares	STK		650	650	0	EUR 32,100	20.865,00	0,09
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		2.087	2.088	1	EUR 10,550	22.017,85	0,09
NL0010801007	IMCD N.V. Aandelen op naam	STK		200	200	0	EUR 112,950	22.590,00	0,09
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom.	STK		15.000	15.000	0	EUR 2,455	36.817,50	0,15
DE000KSA6888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	STK		1.000	1.000	0	EUR 16,145	16.145,00	0,07
IE0004906560	Kerry Group PLC Reg.Shares A	STK		300	300	0	EUR 72,580	21.774,00	0,09
IE0004927939	Kingspan Group PLC Reg.Shares	STK		400	400	0	EUR 63,200	25.280,00	0,11
DE0007074007	KWS SAAT SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	STK		400	400	0	EUR 53,000	21.200,00	0,09
IE00059YS762	Linde plc Reg.Shares	STK		100	100	0	EUR 356,250	35.625,00	0,15
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		200	200	0	EUR 398,200	79.640,00	0,33
FR0011675362	NEOEN S.A. Actions Port.	STK		1.000	1.000	0	EUR 24,820	24.820,00	0,10
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK		900	900	0	EUR 31,880	28.692,00	0,12
FR0000044448	Nexans S.A. Actions Port.	STK		300	300	0	EUR 66,300	19.890,00	0,08
DE000A0D6554	Nordex SE Inhaber-Aktien	STK		2.000	2.000	0	EUR 9,938	19.876,00	0,08
NL0013654783	Prosus N.V. Reg.Shares	STK		1.307	1.308	1	EUR 26,605	34.772,74	0,15
ES0173093024	Redeia Corporacion S.A. Acciones Port.	STK		1.300	1.300	0	EUR 14,800	19.240,00	0,08
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		1.400	1.400	0	EUR 32,930	46.102,00	0,19
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK		500	500	0	EUR 144,780	72.390,00	0,30
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK		2.000	2.000	0	EUR 8,202	16.404,00	0,07
NL0011821392	Signify N.V. Reg.Shares	STK		700	700	0	EUR 24,580	17.206,00	0,07
DE000A0DJ6J9	SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien	STK		550	550	0	EUR 56,400	31.020,00	0,13
ES0165386014	Solaria Energia Y Medio Ambi. Acciones Port.	STK		1.300	1.300	0	EUR 14,090	18.317,00	0,08
DE0007297004	Südzucker AG Inhaber-Aktien	STK		1.600	1.600	0	EUR 14,410	23.056,00	0,10
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien	STK		400	400	0	EUR 96,980	38.792,00	0,16
BE0003555639	Tessenderlo Group S.A. Parts Sociales au Port.	STK		700	700	0	EUR 27,150	19.005,00	0,08
BE0974320526	Umicore S.A. Actions Nom.	STK		700	700	0	EUR 22,590	15.813,00	0,07
FR0013447729	Verallia SA Actions Port. (Prom.)	STK		1.000	1.000	0	EUR 30,960	30.960,00	0,13
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien	STK		200	200	0	EUR 114,100	22.820,00	0,10
<b>AUD</b>								<b>42.850,81</b>	<b>0,18</b>
AU000000IPL1	Incitec Pivot Ltd. Reg.Shares	STK		8.500	8.500	0	AUD 2,740	13.941,60	0,06
AU000000MQG1	Macquarie Group Ltd. Reg.Shares	STK		300	300	0	AUD 160,980	28.909,21	0,12
<b>CAD</b>								<b>234.728,81</b>	<b>0,98</b>
CA1363751027	Canadian National Railway Co. Reg.Shares	STK		400	400	0	CAD 146,540	39.846,23	0,17
CA4488112083	Hydro One Ltd. Reg.Shares	STK		1.000	1.000	0	CAD 36,250	24.642,18	0,10
CA5649051078	Maple Leaf Foods Inc. Reg.Shares	STK		1.200	1.200	0	CAD 26,640	21.731,34	0,09
CA67077M1086	Nutrien Ltd Reg.Shares	STK		700	700	0	CAD 77,470	36.864,02	0,15
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK		1.000	1.000	0	CAD 56,170	38.183,48	0,16
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		1.400	1.400	0	CAD 77,190	73.461,56	0,31
<b>CHF</b>								<b>166.687,70</b>	<b>0,70</b>
CH0012221716	ABB Ltd. Namens-Aktien	STK		800	800	0	CHF 30,480	25.419,73	0,11
CH0010645932	Givaudan SA Namens-Aktien	STK		10	10	0	CHF 3.019,000	31.472,34	0,13
CH0013841017	Lonza Group AG Namens-Aktien	STK		100	100	0	CHF 312,100	32.535,67	0,14
CH0108503795	Meyer Burger Technology AG Namens-Aktien	STK		60.000	60.000	0	CHF 0,237	14.849,02	0,06
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		200	200	0	CHF 98,190	20.472,14	0,09
CH1256740924	SGS S.A. Namen-Aktien	STK		250	250	0	CHF 73,840	19.244,10	0,08
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien	STK		100	100	0	CHF 217,700	22.694,70	0,09
<b>DKK</b>								<b>273.820,87</b>	<b>1,14</b>
DK0060227585	Christian Hansen Holding AS Navne-Aktier	STK		400	400	0	DKK 485,300	26.006,98	0,11
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		2.000	2.000	0	DKK 682,300	182.820,55	0,76
DK0060336014	Novozymes A/S Navne-Aktier B	STK		400	400	0	DKK 319,600	17.127,20	0,07

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DK0060094928	Orsted A/S Indehaver Aktier		STK	600	600	0	DKK 343,400	27.603,95	0,12
DK0061539921	Vestas Wind Systems A/S Navne-Aktier		STK	1.000	1.000	0	DKK 151,240	20.262,19	0,08
<b>GBP</b>								<b>42.875,85</b>	<b>0,18</b>
GB00BG5KQW09	Ceres Power Holdings PLC Reg.Shares		STK	5.000	5.000	0	GBP 1,954	11.173,57	0,05
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares		STK	500	500	0	GBP 55,440	31.702,28	0,13
<b>HKD</b>								<b>66.815,58</b>	<b>0,28</b>
HK0000069689	AIA Group Ltd Reg.Shares		STK	8.200	8.200	0	HKD 67,850	66.815,58	0,28
<b>JPY</b>								<b>335.297,51</b>	<b>1,39</b>
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd. Reg.Shares		STK	1.300	1.300	0	JPY 3.858,000	31.329,61	0,13
JP3481800005	Daikin Industries Ltd. Reg.Shares		STK	200	200	0	JPY 21.630,000	27.023,14	0,11
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd. Reg.Shares		STK	300	300	0	JPY 33.020,000	61.879,63	0,26
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares		STK	1.200	1.200	0	JPY 4.487,000	33.634,63	0,14
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd. Reg.Shares		STK	1.100	1.100	0	JPY 4.333,000	29.773,56	0,12
JP3435000009	Sony Group Corp. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	JPY 12.425,000	77.615,02	0,32
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd. Reg.Shares		STK	600	600	0	JPY 19.755,000	74.041,92	0,31
<b>NOK</b>								<b>152.635,79</b>	<b>0,64</b>
NO0010890304	Aker Carbon Capture ASA Navne-Aksjer		STK	20.000	20.000	0	NOK 10,750	18.140,09	0,08
NO0010073489	Austevoll Seafood ASA Navne-Aksjer		STK	3.000	3.000	0	NOK 76,650	19.401,46	0,08
FO0000000179	Bakkafrost P/F Navne-Aktier		STK	500	500	0	NOK 506,500	21.367,34	0,09
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer		STK	1.500	1.500	0	NOK 181,100	22.919,80	0,10
NO0010310956	Salmar ASA Navne-Aksjer		STK	700	700	0	NOK 528,600	31.219,52	0,13
NO0012470089	Tomra Systems ASA Navne-Aksjer		STK	2.000	2.000	0	NOK 88,280	14.896,81	0,06
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer		STK	800	800	0	NOK 365,800	24.690,77	0,10
<b>SEK</b>								<b>147.874,27</b>	<b>0,63</b>
SE0011337708	AAK AB Namn-Aktier		STK	1.400	1.400	0	SEK 213,200	25.273,50	0,11
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier		STK	2.000	2.000	0	SEK 247,400	41.896,70	0,17
SE0017769995	BioGaia AB Namn-Aktier B		STK	3.000	3.000	0	SEK 99,350	25.237,09	0,11
SE0020050417	Boliden AB Namn-Aktier		STK	650	650	0	SEK 287,600	15.828,96	0,07
SE0015658109	Epiroc AB Namn-Aktier A		STK	1.200	1.200	0	SEK 184,650	18.762,07	0,08
SE0000667891	Sandvik AB Namn-Aktier		STK	1.300	1.300	0	SEK 189,650	20.875,95	0,09
<b>USD</b>								<b>4.244.876,01</b>	<b>17,74</b>
US00724F1012	Adobe Inc. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 526,940	148.531,43	0,62
US0010841023	AGCO Corp. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 112,200	21.084,28	0,09
US00846U1016	Agilent Technologies Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 101,170	19.011,56	0,08
US0258161092	American Express Co. Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 143,270	67.307,15	0,28
US03027X1000	American Tower Corp. Reg.Shares		STK	150	150	0	USD 172,640	24.331,49	0,10
US0304201033	American Water Works Co. Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 116,710	21.931,79	0,09
US03076C1062	Ameriprise Financial Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 315,840	29.675,84	0,12
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 263,190	98.915,72	0,41
US0427111007	Array Technologies Inc. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 17,180	16.142,07	0,07
US0530151036	Automatic Data Processing Inc. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 216,080	60.907,64	0,25
US05351W1036	Avangrid Inc. Reg.Shares		STK	600	600	0	USD 29,160	16.438,97	0,07
US05352A1007	Avantor Inc. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 17,150	16.113,88	0,07
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 251,090	47.184,06	0,20
US08862E1091	Beyond Meat Inc. Reg.Shares		STK	3.200	3.200	0	USD 5,880	17.679,23	0,07
US09062X1037	Biogen Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 237,210	22.287,89	0,09
US09247X1019	Blackrock Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 607,120	57.044,07	0,24
US14448C1045	Carrier Global Corp. Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 47,370	31.155,69	0,13
US1491231015	Caterpillar Inc. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 242,160	91.011,93	0,38
US15135B1017	Centene Corp. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 67,960	25.541,67	0,11
CH0044328745	Chubb Ltd. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 213,700	60.236,78	0,25
US12572Q1058	CME Group Inc. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 211,330	59.568,73	0,25
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares		STK	600	600	0	USD 73,880	41.649,91	0,17
US1264081035	CSX Corp. Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 29,400	19.336,65	0,08
US2310211063	Cummins Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 217,660	20.451,00	0,09
US2372661015	Darling Ingredients Inc. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 44,020	12.408,16	0,05
US2441991054	Deere & Co. Reg.Shares		STK	50	50	0	USD 367,800	17.278,96	0,07
IE00B8KQNB27	Eaton Corporation PLC Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 197,780	18.583,11	0,08
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 159,150	29.906,98	0,12
US28176E1082	Edwards Lifesciences Corp. Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 62,360	29.296,25	0,12
US2855121099	Electronic Arts Inc. Reg.Shares		STK	250	250	0	USD 121,310	28.495,26	0,12
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 448,020	84.190,55	0,35
US29355A1079	Enphase Energy Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 78,660	14.781,55	0,06
US29444U7000	Equinix Inc. Reg.Shares		STK	60	60	0	USD 715,330	40.326,79	0,17
GB00BD9G2S12	Gates Industrial Corporation P Reg.Shares		STK	2.000	2.000	0	USD 10,930	20.539,32	0,09
US3703341046	General Mills Inc. Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 64,830	42.639,29	0,18
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 77,770	73.071,50	0,31
US41068X1000	Hannon Armstr.Sust.Inf.Cap.Inc Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 16,940	11.141,60	0,05
US40412C1018	HCA Healthcare Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 223,340	41.969,37	0,18
US43300A2033	Hilton Worldwide Holdings Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 151,280	28.428,07	0,12
US4448591028	Humana Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 517,970	48.667,67	0,20
US45168D1046	IDEXX Laboratories Inc. Reg.Shares		STK	150	150	0	USD 396,390	55.866,30	0,23
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 223,580	42.014,47	0,18
US4523271090	Illumina Inc. Reg.Shares		STK	150	150	0	USD 107,870	15.202,95	0,06
US4571871023	Ingredion Inc. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 93,480	35.132,95	0,15
US4595061015	Intl Flavors & Fragrances Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 65,260	12.263,46	0,05
US4657411066	Itron Inc. Reg.Shares		STK	450	450	0	USD 56,820	24.024,24	0,10
IE00B77QL619	Johnson Controls Internat. PLC Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 48,620	22.841,30	0,10
US4878361082	Kellanova Co. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 50,200	14.150,15	0,06
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares		STK	250	250	0	USD 119,520	28.074,79	0,12
US5355510161	Lindsay Corp. Reg.Shares		STK	150	150	0	USD 126,280	17.797,61	0,07

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US5486611073	Lowe's Companies Inc. Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 187,720	88.189,42	0,37
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 188,270	70.758,24	0,30
US5797802064	McCormick & Co. Inc. Reg.Shares (non voting)		STK	300	300	0	USD 63,780	17.978,01	0,08
US58470H1014	Medifast Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 69,250	13.013,25	0,05
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 102,680	19.295,31	0,08
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares		STK	25	25	0	USD 962,370	22.605,70	0,09
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares		STK	1.000	1.400	400	USD 337,310	316.931,32	1,32
US6092071058	Mondelez International Inc. Reg.Shares CIA		STK	400	400	0	USD 65,980	24.797,52	0,10
US6153691059	Moody's Corp. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 306,320	28.781,36	0,12
VGG6564A1057	Nomad Foods Ltd. Reg.Shares (DI)(WI)		STK	1.400	1.400	0	USD 13,790	18.139,62	0,08
CA67077M1086	Nutrien Ltd Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 56,050	10.532,74	0,04
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares		STK	500	2.000	1.500	USD 411,610	193.371,23	0,81
US68902V1070	Otis Worldwide Corp. Reg.Shares		STK	400	400	0	USD 76,540	28.766,33	0,12
US7223041028	PDD Holdings Inc. Reg.Shs (Spon.ADRs)		STK	300	300	0	USD 104,260	29.388,33	0,12
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares		STK	800	800	0	USD 162,280	121.980,64	0,51
US6934751057	PNC Financial Services Group Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 112,890	31.820,92	0,13
US7443201022	Prudential Financial Inc. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 90,680	25.560,46	0,11
US7607591002	Republic Services Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 147,250	13.835,38	0,06
US7611521078	ResMed Inc. Reg.Shares		STK	150	150	0	USD 137,450	19.371,89	0,08
US78409V1044	S&P Global Inc. Reg.Shares		STK	250	250	0	USD 345,070	81.055,62	0,34
US82489W1071	SHOALS Technologies Group Inc. Reg.Shares A		STK	800	800	0	USD 15,040	11.305,08	0,05
CA82509L1076	Shopify Inc. Reg.Shares A (Sub Voting)		STK	800	800	0	USD 46,920	35.268,25	0,15
US87612E1064	Target Corp. Reg.Shares		STK	300	300	0	USD 108,670	30.631,40	0,13
US88160R1014	Tesla Inc. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 197,360	185.436,44	0,77
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 140,500	92.408,16	0,39
US0640581007	The Bk of New York Mellon Corp. Reg.Shares		STK	700	700	0	USD 42,340	27.847,41	0,12
US1255231003	The Cigna Group Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 305,220	57.356,01	0,24
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares		STK	3.000	3.500	500	USD 56,150	158.273,04	0,66
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares		STK	600	850	250	USD 281,480	158.684,58	0,66
US61945C1036	The Mosaic Co. Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 33,480	15.728,65	0,07
US89417E1091	The Travelers Companies Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 165,510	31.102,13	0,13
US2546871060	The Walt Disney Co. Reg.Shares		STK	1.300	1.300	0	USD 80,680	98.547,40	0,41
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies PLC Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 188,080	35.343,42	0,15
US89832Q1094	Truist Financial Corp. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 28,180	26.477,50	0,11
US911631035	United Natural Foods Inc. Reg.Shares		STK	1.000	1.000	0	USD 14,220	13.360,89	0,06
US91913Y1001	Valero Energy Corp. Reg.Shares		STK	500	500	0	USD 124,240	58.367,00	0,24
US9202531011	Valmont Industries Inc. Reg.Shares		STK	100	100	0	USD 193,020	18.135,86	0,08
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 357,450	67.170,91	0,28
US92537N1081	Vertiv Holdings Co. Reg.Shares A		STK	1.000	1.000	0	USD 38,280	35.967,30	0,15
CA94106B1013	Waste Connections Inc. Reg.Shares		STK	200	200	0	USD 129,870	24.404,77	0,10
US98978V1035	Zoetis Inc. Reg.Shares CIA		STK	300	300	0	USD 157,000	44.254,44	0,18
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>7.456.577,00</b>	<b>31,12</b>
<b>EUR</b>								<b>7.456.577,00</b>	<b>31,12</b>
DE0001030716	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. 20/25 <sup>1)</sup>		EUR	4.200.000	4.200.000	0	% 94,486	3.968.412,00	16,56
EU000A3KRJQ6	0,0000 % Europäische Union MTN 21/29		EUR	3.000.000	3.000.000	0	% 83,630	2.508.900,00	10,47
XS2591026856	3,6250 % Orsted A/S MTN 23/26		EUR	500.000	500.000	0	% 99,108	495.540,00	2,07
XS2591032235	4,1250 % Orsted A/S MTN 23/35		EUR	500.000	500.000	0	% 96,745	483.725,00	2,02
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>								<b>122.047,84</b>	<b>0,51</b>
<b>CHF</b>								<b>122.047,84</b>	<b>0,51</b>
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	500	500	0	CHF 234,150	122.047,84	0,51
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>487.292,50</b>	<b>2,03</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>487.292,50</b>	<b>2,03</b>
<b>EUR</b>								<b>487.292,50</b>	<b>2,03</b>
DE000A30VPM1	3,9710 % Amprion GmbH MTN 22/32		EUR	500.000	500.000	0	% 97,459	487.292,50	2,03
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>								<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Andere Wertpapiere</b>								<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>NOK</b>								<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
NO0013049437	Atlantic Sapphire ASA Anrechte		STK	40.405	40.405	0	NOK 0,000	0,00	0,00
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>7.798.472,63</b>	<b>32,55</b>
<b>KVG-eigene Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>1.691.360,00</b>	<b>7,06</b>
<b>EUR</b>								<b>1.691.360,00</b>	<b>7,06</b>
DE000ETFL599	Deka MSCI EUR Corporates Climate Change ESG UCITS ETF		ANT	20.000	20.000	0	EUR 84,568	1.691.360,00	7,06
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>								<b>6.107.112,63</b>	<b>25,49</b>
<b>EUR</b>								<b>5.522.830,00</b>	<b>23,05</b>
IE00BJK55C48	iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shs Acc.		ANT	300.000	300.000	0	EUR 4,874	1.462.260,00	6,10
IE00BHZPJ676	iShsIV-MSCI EURE.SG.Enh.U.ETF Reg.Shares Dis.		ANT	650.000	650.000	0	EUR 5,723	3.719.950,00	15,53
IE00BYVJRR92	iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF Reg.Shares		ANT	30.000	30.000	0	EUR 11,354	340.620,00	1,42
<b>USD</b>								<b>584.282,63</b>	<b>2,44</b>
LU1806495575	AIS-Amun.Idx US Corp. SRI A.NUCIT.ETF USD A.N		ANT	12.000	12.000	0	USD 51,821	584.282,63	2,44

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>23.096.384,34</b>	<b>96,43</b>
<b>Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>									
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR-Guthaben bei</b>									
	Landesbank Baden-Württemberg		EUR	3.000,19			% 100,000	3.000,19	0,01
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	21.856,73			% 100,000	2.928,23	0,01
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	3.380.248,86			% 100,000	285.200,12	1,19
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	72.452,46			% 100,000	6.134,84	0,03
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	10.145,79			% 100,000	6.073,36	0,03
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD	25.951,33			% 100,000	17.641,31	0,07
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	17.206,72			% 100,000	17.937,59	0,07
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	8.756,84			% 100,000	10.014,86	0,04
	DekaBank Deutsche Girozentrale		HKD	34.608,67			% 100,000	4.156,22	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	1.468.334,00			% 100,000	9.172,21	0,04
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	402.248,51			% 100,000	377.946,55	1,58
<b>Summe Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>740.205,48</b>	<b>3,09</b>
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>740.205,48</b>	<b>3,09</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
	Zinsansprüche		EUR	28.109,16				28.109,16	0,12
	Dividendenansprüche		EUR	6.105,87				6.105,87	0,03
	Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR	56,31				56,31	0,00
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	127.206,79				127.206,79	0,53
	Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR	43.787,38				43.787,38	0,18
	Forderungen aus Quellensteuerrückstellungen		EUR	90,47				90,47	0,00
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>205.355,98</b>	<b>0,86</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
<b>EUR-Kredite bei der Verwahrstelle</b>									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	-44.779,84			% 100,000	-44.779,84	-0,19
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-44.779,84</b>	<b>-0,19</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-97,85				-97,85	0,00
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-16.091,00				-16.091,00	-0,07
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-27.674,59				-27.674,59	-0,12
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-43.863,44</b>	<b>-0,19</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>23.953.302,52</b>	<b>100,00</b>
<b>Umlaufende Anteile Klasse Sparkasse Rhein-Nahe</b>							<b>STK</b>	<b>141.187,000</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse Sparkasse Traunstein</b>							<b>STK</b>	<b>74.815,000</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse Rheinhessen Sparkasse</b>							<b>STK</b>	<b>32.325,000</b>	
<b>Anteilwert Klasse Sparkasse Rhein-Nahe</b>							<b>EUR</b>	<b>96,13</b>	
<b>Anteilwert Klasse Sparkasse Traunstein</b>							<b>EUR</b>	<b>98,01</b>	
<b>Anteilwert Klasse Rheinhessen Sparkasse</b>							<b>EUR</b>	<b>94,30</b>	

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
<b>Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. 20/25	EUR 1.200.000		1.133.832,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:</b>	<b>EUR</b>		<b>1.133.832,00</b>	<b>1.133.832,00</b>

## Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,87439 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,46415 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,85220 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,81000 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,95926 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06430 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,47106 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	160,08500 = 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,32695 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,67054 = 1 Euro (EUR)

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>EUR</b>				
FI0009007132	Fortum Oyj Reg.Shares	STK	1.500	1.500
<b>NOK</b>				
NO0010768500	Atlantic Sapphire ASA Navne-Aksjer	STK	36.195	36.195
NO0010081235	NEL ASA Navne-Aksjer	STK	10.000	10.000
<b>USD</b>				
US56585A1025	Marathon Petroleum Corp. Reg.Shares	STK	200	200
US5763231090	MasTec Inc. Reg.Shares	STK	150	150
US65341B1061	NextEra Energy Part.L.P. Reg.Uts rep.Ltd.Part.Int.	STK	300	300
US7185461040	Phillips 66 Reg.Shares	STK	400	400
US72919P2020	Plug Power Inc. Reg.Shares	STK	1.500	1.500
US8336351056	Soc.Quimica y Min.de Ch SA Reg.Shs B (Spons.ADRs)	STK	200	200
US85859N1028	Stem Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	1.800	1.800
CA8676EP1086	SunOpta Inc. Reg.Shares	STK	5.000	5.000
US87043Q1085	Sweetgreen Inc. Reg.Shares A	STK	1.000	1.000
US92942W1071	W.K. Kellogg Co. Reg.Shares	STK	75	75
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
DE0001030740	1,3000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. Gruene 22/27	EUR	1.000.000	1.000.000
EU000A3K4C42	0,4000 % Europäische Union MTN 21/37	EUR	1.000.000	1.000.000
ES0000012107	1,0000 % Koenigreich Spanien Bonos 21/42	EUR	500.000	500.000
FR0013234333	1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39	EUR	500.000	500.000
IT0005508590	4,0000 % Republik Italien B.T.P. 22/35	EUR	600.000	600.000
AT0000A2Y8G4	1,8500 % Republik Oesterreich MTN 22/49	EUR	300.000	300.000
XS2181689659	1,7500 % Ungarn Bonds 20/35	EUR	200.000	200.000
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES0627797907	EDP Renováveis S.A. Anrechte	STK	1.000	1.000
ES06445809P3	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	2.000	2.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>USD</b>				
US03783T1034	AppHarvest Inc. Reg.Shares	STK	30.000	30.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>CHF</b>				
CH0002497458	SGS S.A. Namens-Aktien	STK	10	10
<b>DKK</b>				
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	1.000	1.000
<b>EUR</b>				
ES0127797027	EDP Renováveis S.A. Acciones Port. Em.19/23	STK	13	13
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK	200	200
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	100	100
<b>SEK</b>				
SE0017768716	Boliden AB Namn-Aktier	STK	650	650
SE0020050425	Boliden AB Reg.Redemption Shares	STK	650	650
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
ES06445809Q1	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	2.033	2.033
<b>NOK</b>				
NO0012881137	Atlantic Sapphire ASA Anrechte	STK	6.195	6.195
<b>Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile</b>				
<b>EUR</b>				
IE00BYVJRP78	iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Reg.Shares	ANT	120.000	120.000
IE00B52VJ196	iShsII-MSCI Europe SRI U.ETF Reg.Shs (Acc)	ANT	20.500	20.500

## Gattungsbezeichnung

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

### Terminkontrakte

#### Aktienindex-Terminkontrakte

##### Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), MSCI Daily World Index (Net Return) (EUR))

Stück bzw. Anteile bzw. Whg.

Volumen in 1.000

EUR

4.223

### Optionsrechte

#### Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

##### Optionsrechte auf Aktienindices

##### Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))

EUR

1.862

##### Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

EUR

468

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR))		
<b>Devisentermingeschäfte</b>		
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>		
<b>Verkauf von Devisen auf Termin:</b>		
USD/EUR	EUR	466
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>		
<b>Kauf von Devisen auf Termin:</b>		
DKK/EUR	EUR	13
NOK/EUR	EUR	2
USD/EUR	EUR	459
<b>Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):</b>		
<b>unbefristet</b>	EUR	6.490
(Basiswert(e): 0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. 20/25, 1,3000 % Bundesrep.Deutschland Bundesobl. Gruene 22/27, IMCD N.V. Aandelen op naam)		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,12 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 801.582 Euro.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Sparkasse Rhein-Nahe)

## Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>				
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-- --
2	Zwischenausschüttung(en)			-- --
3	Mittelzufluss (netto)			14.179.539,67
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	24.066.878,73	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	24.066.878,73	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-9.887.339,06	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			10.533,74
5	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			-618.096,25
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			536.092,83
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-1.183.856,25
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>				<b>13.571.977,16</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	Anteilwert
31.10.2020	EUR	EUR
31.10.2021	0,00	0,00
31.10.2022	0,00	0,00
31.10.2023	13.571.977,16	96,13

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Sparkasse Rhein-Nahe)

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.12.2022 - 31.10.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	9.914,54	0,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	126.419,62	0,90
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren <sup>1)</sup>	-36.490,77	-0,26
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	32.530,39	0,23
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	30.048,55	0,21
davon Negative Einlagezinsen	-5,42	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	30.053,97	0,21
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	19.468,83	0,14
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	427,02	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	427,02	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-1.487,06	-0,01
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenden	-1.487,06	-0,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-23.564,82	-0,17
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-23.564,82	-0,17
10. Sonstige Erträge	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>157.266,30</b>	<b>1,11</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-105,48	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-153.187,71	-1,08
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-21.112,93	-0,15
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-132,01	-0,00
davon EMIR-Kosten	-228,36	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-327,65	-0,00
davon Kostenpauschale	-20.424,91	-0,14
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-174.406,12</b>	<b>-1,24</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-17.139,82</b>	<b>-0,12</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	332.925,64	2,36
2. Realisierte Verluste	-286.118,65	-2,03
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>46.806,99</b>	<b>0,33</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>29.667,17</b>	<b>0,21</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	536.092,83	3,80
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.183.856,25	-8,39
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-647.763,42</b>	<b>-4,59</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-618.096,25</b>	<b>-4,38</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

<sup>1)</sup> Die negativen Zinserträge aus Wertpapieren resultieren unter anderem aus dem Veräußerungsergebnis der Wertpapiere mit negativer Emissionsrendite.

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil <sup>1)</sup>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	29.667,17	0,21
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>1)</sup>	211.762,60	1,50
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung<sup>2)</sup></b>	<b>241.429,77</b>	<b>1,71</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung <sup>3)</sup>	241.429,77	1,71

Umlaufende Anteile: Stück 141.187

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres übersteigt.

<sup>2)</sup> Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

<sup>3)</sup> Ausschüttung am 15. Dezember 2023 mit Beschlussfassung vom 5. Dezember 2023.



# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Sparkasse Traunstein)

## Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>				-- --
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			--
2	Zwischenausschüttung(en)			--
3	Mittelzufluss (netto)			7.537.701,33
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.587.536,23	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.587.536,23	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-49.834,90	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-52.093,86
5	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			-152.669,17
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			48.278,24
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-198.797,67
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>				<b>7.332.938,30</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	Anteilwert
31.10.2020	EUR	EUR
31.10.2021	0,00	0,00
31.10.2022	0,00	0,00
31.10.2023	7.332.938,30	98,01

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Sparkasse Traunstein)

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.03.2023 - 31.10.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	5.356,80	0,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	57.990,33	0,78
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren <sup>1)</sup>	-20.796,54	-0,28
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	15.291,49	0,20
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	11.926,93	0,16
davon Negative Einlagezinsen	-1,92	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	11.928,85	0,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	8.495,20	0,11
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	181,94	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	181,94	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-803,23	-0,01
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-803,23	-0,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-10.017,61	-0,13
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-10.017,61	-0,13
10. Sonstige Erträge	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>67.625,31</b>	<b>0,90</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-40,12	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-58.859,33	-0,79
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-8.657,41	-0,12
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-67,49	-0,00
davon EMIR-Kosten	-123,37	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-618,43	-0,01
davon Kostenpauschale	-7.848,12	-0,10
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-67.556,86</b>	<b>-0,90</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>68,45</b>	<b>0,00</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	142.420,51	1,90
2. Realisierte Verluste	-144.638,70	-1,93
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-2.218,19</b>	<b>-0,03</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-2.149,74</b>	<b>-0,03</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	48.278,24	0,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-198.797,67	-2,66
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-150.519,43</b>	<b>-2,01</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-152.669,17</b>	<b>-2,04</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

<sup>1)</sup> Die negativen Zinserträge aus Wertpapieren resultieren unter anderem aus dem Veräußerungsergebnis der Wertpapiere mit negativer Emissionsrendite.

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil <sup>1)</sup>
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-2.149,74	-0,03
3. Zuführung aus dem Sondervermögen <sup>1)</sup>	136.068,59	1,82
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
<b>III. Gesamtausschüttung<sup>2)</sup></b>	<b>133.918,85</b>	<b>1,79</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung <sup>3)</sup>	133.918,85	1,79

Umlaufende Anteile: Stück 74.815

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres übersteigt.

<sup>2)</sup> Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

<sup>3)</sup> Ausschüttung am 15. Dezember 2023 mit Beschlussfassung vom 5. Dezember 2023.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Rhein Hessen Sparkasse)

## Entwicklung des Sondervermögens

				EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>				
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-- --
2	Zwischenausschüttung(en)			-- --
3	Mittelzufluss (netto)			3.144.010,04
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.170.282,04	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.170.282,04	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-26.272,00	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			16.348,73
5	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			-111.971,68
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-10.299,42
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-50.647,35
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>				<b>3.048.387,09</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres	Anteilwert
31.10.2020	EUR	EUR
31.10.2021	0,00	0,00
31.10.2022	0,00	0,00
31.10.2023	0,00	0,00
	3.048.387,09	94,30

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen (Rhein Hessen Sparkasse)

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.08.2023 - 31.10.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	7.525,14	0,23
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren <sup>1)</sup>	-6.055,09	-0,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.677,26	0,08
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	866,93	0,03
davon Negative Einlagezinsen	-0,15	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	867,08	0,03
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	1.294,45	0,04
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	13,54	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	13,54	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.040,45	-0,03
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-1.040,45	-0,03
10. Sonstige Erträge	0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>5.281,78</b>	<b>0,16</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,30	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-8.787,12	-0,27
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-1.286,67	-0,04
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-4,21	-0,00
davon EMIR-Kosten	-38,19	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-72,27	-0,00
davon Kostenpauschale	-1.172,00	-0,04
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-10.074,09</b>	<b>-0,31</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-4.792,31</b>	<b>-0,15</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	313,70	0,01
2. Realisierte Verluste	-46.546,30	-1,44
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-46.232,60</b>	<b>-1,43</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-51.024,91</b>	<b>-1,58</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-10.299,42	-0,32
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-50.647,35	-1,57
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-60.946,77</b>	<b>-1,89</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>-111.971,68</b>	<b>-3,46</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

<sup>1)</sup> Die negativen Zinserträge aus Wertpapieren resultieren unter anderem aus dem Veräußerungsergebnis der Wertpapiere mit negativer Emissionsrendite.

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-51.024,91	-1,58
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-51.024,91	-1,58
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile: Stück 32.325

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

## Anhang.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

5% ICE BofA Emerging Markets Sovereign Bond Index in EUR, 18% ICE BofA Global Broad Market Index in EUR, 25% ICE BofA Global Government Index in EUR, 7% ICE BofA Global High Yield Index in EUR, 45% MSCI AC World NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereis Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereis Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereis Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposition oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,56%  
 größter potenzieller Risikobetrag 6,00%  
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 4,92%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereis Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

### Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

102,26%

### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

### Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)	
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale		1.133.832,00
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR	2.021.810,67
davon:			
Schuldverschreibungen		EUR	2.021.810,67
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe		EUR	427,02
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe		EUR	132,01
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Sparkasse Traunstein		EUR	181,94
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Sparkasse Traunstein		EUR	67,49
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Rheinhausen Sparkasse		EUR	13,54
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse Rheinhausen Sparkasse		EUR	4,21
Umlaufende Anteile Klasse Sparkasse Rhein-Nahe		STK	141187
Umlaufende Anteile Klasse Sparkasse Traunstein		STK	74.815
Umlaufende Anteile Klasse Rheinhausen Sparkasse		STK	32.325
Anteilwert Klasse Sparkasse Rhein-Nahe		EUR	96,13
Anteilwert Klasse Sparkasse Traunstein		EUR	98,01
Anteilwert Klasse Rheinhausen Sparkasse		EUR	94,30

### Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

#### Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

#### Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

#### Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

#### Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

## Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

## Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe *)	1,43%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse Sparkasse Traunstein *)	1,45%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse Rheinhessen Sparkasse *)	1,44%

\*) diese Quote wurde aufgrund des Rumpfgeschäftsjahres annualisiert.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die anteiligen laufenden Kosten für die Zielfondsbestände sind auf Basis der zum Geschäftsjahresende des Dachfonds verfügbaren Daten ermittelt.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,16% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.

Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

AIS-Amun.Idx US Corp. SRI A.N.UCIT.ETF USD A.N	0,14
Deka MSCI EUR Corporates Climate Change ESG UCITS ETF	0,18
iShs II-EH.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shs Acc.	0,25
iShsII-MSCI Europe SRI U.ETF Reg.Shs (Acc)	0,20
iShsIV-MSCI EUR.ESG.Enh.U.ETF Reg.Shares Dis.	0,12
iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF Reg.Shares	0,20
iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Reg.Shares	0,25

## Wesentliche sonstige Aufwendungen

Anteilklasse Sparkasse Rhein-Nahe		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	132,01
EMIR-Kosten	EUR	228,36
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	327,65
Kostenpauschale	EUR	20.424,91

## Anteilklasse Sparkasse Traunstein

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	67,49
EMIR-Kosten	EUR	123,37
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	618,43
Kostenpauschale	EUR	7.848,12

## Anteilklasse Rheinhessen Sparkasse

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	4,21
EMIR-Kosten	EUR	38,19
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	72,27
Kostenpauschale	EUR	1.172,00

Transaktionskosten im Rumpfgeschäftsjahr gesamt	EUR	34.186,06
---	-----	-----------

## Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

## Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

## Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von §

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

## Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausbezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

## Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

**Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH\* gezahlten Mitarbeitervergütung**

<b>EUR</b>	<b>57.636.189,51</b>
EUR	43.854.381,97
EUR	13.781.807,54

davon feste Vergütung  
davon variable Vergütung

Zahl der Mitarbeiter der KVG

461

**Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH\* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen\*\***

<b>EUR</b>	<b>11.962.579,80</b>
EUR	2.094.112,05
EUR	1.991.350,34
EUR	387.352,00
EUR	7.489.765,41

Geschäftsführer  
weitere Risk Taker  
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen  
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

\*\* weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

### Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
Verzinsliche Wertpapiere	1.133.832,00	4,73

### 10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
DekaBank Deutsche Girozentrale	1.133.832,00	Deutschland

### Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

### Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)	absolute Beträge in EUR
unbefristet	1.133.832,00

### Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

## Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen  
EUR

## Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR
unbefristet	2.021.810,67

## Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	542,49	100,00
Kostenanteil des Fonds	160,44	29,57
Ertragsanteil der KVG	160,44	29,57

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

## Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

## Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

4,91% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

## Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Deutsche Bank AG	2.021.810,67

## Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

## Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
Clearstream Banking Frankfurt	2.021.810,67 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

## Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	0,00%
gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrart bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

## Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

### Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Rumpfgeschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

### Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten



Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
S-Multi Asset ESG Ausgewogen

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
391200N64A3UK3W10Y88

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

**Ja**
  **Nein**

<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 30,25% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: _%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b>



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswirkungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur

sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Fracking) generierten
- Umsätze aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb in den Geschäftsfeldern Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung in den Geschäftsfeldern Tabak und/oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Verstromung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Erdöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC oder alternativ einer vergleichbaren ESG-Bewertung von einem anderen Anbieter aufwiesen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- als Atommacht nach SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute) galten
- die UN-Biodiversitäts-Konventionen nicht berücksichtigten
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer Principal-Adverse-Impact-Kennzahlen (PAI-Kennzahlen) zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- die in Unternehmen investieren, die Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß von internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonvention) verbotenen geächteten Waffen generierten
- bei denen mehr als 10 % des Sondervermögens in die Energiegewinnung oder den sonstigen Einsatz aus/von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) investiert wurden
- bei denen mehr als 10 % des Sondervermögens in die Förderung von Kohle und Erdöl investiert wurden
- bei denen mehr als 10 % des Sondervermögens in den Abbau, die Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer investiert wurden

- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt. Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

#### 1. Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

#### 2. Ökologische Wirkung

Der Indikator „ökologische Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 89,45 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft und Vermeidung von

Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von Umweltzielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen, die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

### 3. Soziale Wirkung

Der Indikator „soziale Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 56,68 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von sozialen Zielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen, die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

### 4. Durchschnittlicher MSCI Government ESG Score

Der Indikator „Government ESG Score“ betrug im Berichtszeitraum 6,89.

Der Indikator misst den durchschnittlichen MSCI Government ESG Score der staatlichen und staatsnahen Emittenten im Portfolio. Der MSCI Government ESG Score ist ein Indikator für Staaten, der von dem Researchanbieter MSCI ESG Research LLC bereitgestellt wird. Der Score misst die Fähigkeit von Staaten, zentrale mittel- bis langfristige Risiken und Chancen zu steuern, die mit ESG-Faktoren zusammenhängen. Er wird zum einen auf Basis von Indikatoren berechnet, die die Gefährdung der Staaten gegenüber Nachhaltigkeitsrisiken aufgrund natürlicher und institutioneller Gegebenheiten (z.B. deren Anfälligkeit für Umweltereignisse, wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Strafrechtssysteme) messen. Zum anderen werden zur Ermittlung des Scores Indikatoren herangezogen, die den Umgang der Staaten mit Nachhaltigkeitsrisikofaktoren (z.B. deren Umgang mit Energie- und Wasserressourcen, deren Fähigkeit soziale Grundbedürfnisse zu decken und deren Umgang mit politischen Rechten und bürgerlichen Freiheiten) bewerten. Der Wert kann zwischen 0 (schlechtester Wert) und 10 (besten Wert) liegen. Je höher der Wert, desto besser wird die langfristige Nachhaltigkeit des jeweiligen Staates bewertet. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Der Score wurde erreicht durch den Ausschluss von Staaten, die beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten einschränken, und die Anlage des Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen mit Umweltziel und sozialem Ziel.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für

wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO<sub>2</sub>-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO<sub>2</sub>-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in



den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 6 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger veräußert.

Der Fonds investierte nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, deren CO<sub>2</sub>-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde nicht in Staaten investiert, deren CO<sub>2</sub>-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 2)

Für Zielfonds waren seit dem 01.12.2022 für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überstritten wurden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für den Fonds erworben werden. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Zudem wurden seit dem 01.10.2023 für folgende weitere PAI-Indikatoren für Zielfondsinvestments Schwellenwerte festgelegt:

- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind

im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.12.2022 - 31.10.2023

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Deka MSCI EO C.Ci.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile (DE000ETFL599)	Zielfonds	8,61%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Bundesobl. 20/25 (DE0001030716)	Staatsanleihen	8,21%	Deutschland
iShs II-E.H.Yd Co.Bd ESG U.ETF Reg.Shs Acc. (IE00BJK55C48)	Zielfonds	6,48%	Irland
iShsIV-MSCI EURE.SG.Enh.U.ETF Reg.Shares Dis. (IE00BHZPJ676)	Zielfonds	4,50%	Irland
Europäische Union MTN 21/29 (EU000A3KRJQ6)	Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen	4,30%	EU
Bundesrep.Deutschland Bundesobl. Gruene 22/27 (DE0001030740)	Staatsanleihen	2,42%	Deutschland
Europäische Union MTN 21/37 (EU000A3K4C42)	Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen	2,32%	EU
iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Reg.Shares (IE00BYVJRP78)	Zielfonds	2,04%	Irland
Microsoft Corp. Reg.Shares (US5949181045)	Software & Dienste	1,80%	Vereinigte Staaten
NVIDIA Corp. Reg.Shares (US67066G1040)	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,75%	Vereinigte Staaten
Republik Italien B.T.P. 22/35 (IT0005508590)	Staatsanleihen	1,71%	Italien
AIS-Amun.Idx US Corp. SRI A.N.UCIT.ETF USD A.N (LU1806495575)	Zielfonds	1,46%	Luxemburg
Orsted A/S MTN 23/35 (XS2591032235)	Versorgungsbetriebe	1,26%	Dänemark
Orsted A/S MTN 23/26 (XS2591026856)	Versorgungsbetriebe	1,25%	Dänemark
The Home Depot Inc. Reg.Shares (US4370761029)	Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	1,13%	Vereinigte Staaten



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

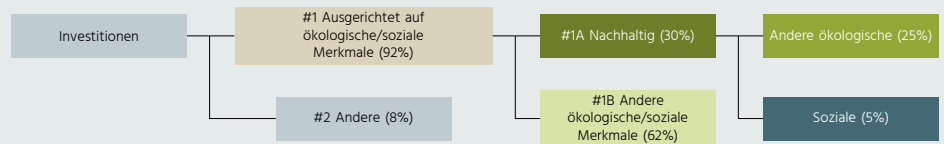
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 92%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltig) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 30%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

## ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilssektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilssektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Staaten und staatsnahe Emittenten wurden unter „Staatsanleihen“ sowie „Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen“ zusammengefasst. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 5,43% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilssektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

<b>Sektor</b>	<b>Anteil</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>	<b>6,69%</b>
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	1,12%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,83%
Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	0,74%
<b>Energie</b>	<b>0,45%</b>
Energie	0,45%
<b>Finanzwesen</b>	<b>5,91%</b>
Banken	1,48%
Finanzdienstleistungen	2,43%
Versicherungen	2,00%
<b>Gesundheitswesen</b>	<b>7,01%</b>
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,57%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,44%
<b>Immobilien</b>	<b>0,37%</b>
Immobilienvermögensgesellschaften	0,37%
<b>Industrie</b>	<b>6,68%</b>
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,26%
Investitionsgüter	5,08%
Transportwesen	0,34%
<b>Informationstechnologie</b>	<b>6,85%</b>
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	4,04%
Hardware & Ausrüstung	0,14%
Software & Dienste	2,67%
<b>Kommunikationsdienste</b>	<b>0,96%</b>
Medien & Unterhaltung	0,78%
Telekommunikationsdienste	0,18%
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>	<b>3,94%</b>
Automobile & Komponenten	0,98%
Dienstleistungsunternehmen	0,17%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,45%
Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	2,34%
<b>Quasi- &amp; Fremdwährungs-Staatsanleihen</b>	<b>6,63%</b>
Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen	6,63%
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>	<b>3,05%</b>
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3,05%
<b>Sonstige</b>	<b>7,89%</b>
Sonstige	7,89%
<b>Staatsanleihen</b>	<b>14,41%</b>
Staatsanleihen	14,41%
<b>Versorgungsbetriebe</b>	<b>4,69%</b>
Versorgungsbetriebe	4,69%
<b>Zielfonds</b>	<b>24,46%</b>
Zielfonds	24,46%



### **Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Ein gewisser Anteil des Fondsvermögens war in Staatsanleihen investiert. Für Staatsanleihen existiert bislang allerdings keine anerkannte geeignete Methode, um den Anteil der Taxonomiekonformen Aktivitäten zu ermitteln. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas       In Kernenergie

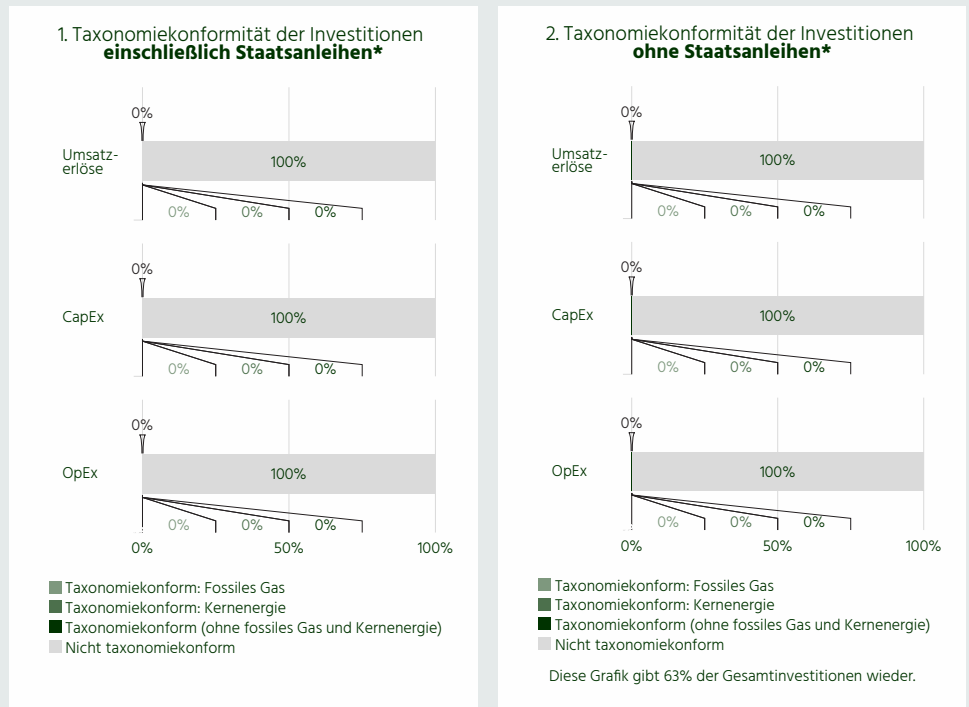
Nein

<sup>1</sup>Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprocentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.




**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 24,87%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen**

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 5,38%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen

investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

# S-Multi Asset ESG Ausgewogen

---

Frankfurt am Main, den 29. Januar 2024  
Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung

---

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main**

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens S-Multi Asset ESG Ausgewogen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens S-Multi Asset ESG Ausgewogen unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Januar 2024

## **Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Andreas Koch  
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge  
Wirtschaftsprüfer

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

## Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH  
Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main

### Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### Sitz

Frankfurt am Main

### Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

### Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.  
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

### Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main

## Aufsichtsrat

### Vorsitzender

Dr. Matthias Danne  
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

### Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin  
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;  
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;  
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

### Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof  
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning  
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

### Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)  
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln  
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Europa-Allee 91  
60486 Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

### Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

### Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

**Haupttätigkeit**

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Oktober 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Investment GmbH**

Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0  
[www.deka.de](http://www.deka.de)

